

Mit Eurojackpot die Umwelt unterstützen: So nachhaltig können 90 Millionen Euro sein

Wir alle können ohne großen Aufwand kleine Schritte für den Umweltschutz unternehmen: ob Energiesparlampe, Mülltrennung oder Flugverzicht. Wie wäre es erst, wenn man mehrere Millionen Euro für den Schutz der Natur zur Verfügung hätte? Sollte am Freitag der Eurojackpot mit der Gewinnsumme von 90 Millionen Euro geknackt werden, ergeben sich für den Gewinner ganz neue und grüne Möglichkeiten. Hier drei Ideen, wie der Jackpotgewinn nachhaltig und direkt in die Umwelt investiert werden kann:



Mit den entsprechenden finanziellen Mitteln kann das Thema privater Umweltschutz in ganz neuen Größenordnungen gedacht

werden. Sollte der Eurojackpot am Freitag geknackt werden, kann der glückliche Gewinner frei entscheiden, wie nachhaltig der Millionengewinn eingesetzt wird. Wer sein Glück versuchen möchte, kann bis Freitagabend (28. Mai) seinen Tipp auf den 90-Millionen-Mega-Jackpot in einer Lotto-Annahmestelle oder online unter www.eurojackpot.de abgeben.

h3. Der eigene Urwald

Wälder sind ein wesentlicher Bestandteil für den Klimaschutz. Sie reinigen die Luft und bieten einer Vielzahl von Pflanzen und Tieren einen geschützten Lebensraum. Mit 90 Millionen Euro könnte man gut *270.000 Hektar Urwald kaufen* und ihn vor der Abholzung schützen. Investiert man den gesamten Jackpotgewinn in einen eigenen Wald, würde dieser etwa die *dreifache Fläche von Berlin* umfassen.

h3. Der Bienen-Boost

Mit dem Eurojackpot könnten Naturfreunde auch der Population fleißiger Insekten, wie zum Beispiel Bienen, auf die Sprünge helfen. Diese tragen bekanntlich zur Pflanzenvielfalt und -verbreitung bei und sind somit äußerst wertvoll für unser Ökosystem. Mit dem Gewinn des Eurojackpots würde das Budget für stolze *6.000 Kleinimkereien* reichen, *die bis zu 12.000 Bienenvölkern eine Heimat* bieten könnten. Neben dem Erhalt vieler Pflanzenarten hätte diese Investition noch einen süßen Beigeschmack für den Investor: tonnenweise leckeren Blütenhonig.

h3. Die eigene Windkraft-Flotte

Mit 90 Millionen Euro aus dem Eurojackpot lässt sich auch die Energiegewinnung grüner und nachhaltiger gestalten. Gut *30 große Windräder* könnten mit der maximal möglichen Gewinnsumme gebaut werden, die abhängig vom Standort rund 135.000.000 Kilowattstunden Strom im Jahr generieren. Mit dieser Menge

würden *pro Jahr mehr als 38.000 Haushalte* mit jeweils drei Personen komplett mit Strom versorgt – natürlich auch der eigene. Problemlos wären also ganze Städte wie Koblenz, Trier oder Kaiserslautern belieferbar.

Mit den entsprechenden finanziellen Mitteln kann das Thema privater Umweltschutz in ganz neuen Größenordnungen gedacht werden. Sollte der Eurojackpot am Freitag geknackt werden, kann der glückliche Gewinner frei entscheiden, wie nachhaltig der Millionengewinn eingesetzt wird. Mit den aktuellen 90 Millionen Euro der obersten Gewinnklasse ließen sich auch viele weitere Umweltprojekte umsetzen. Wer sein Glück versuchen möchte, kann bis Freitagabend (28. Mai) seinen Tipp auf den Mega-Jackpot in einer Lotto-Annahmestelle oder online unter „www.eurojackpot.de“: <https://www.eurojackpot.de> abgeben.